

In der Fakultät für Soziologie ist die folgende Position zu besetzen:

Wissenschaftliche*r Mitarbeiter*in (m/w/d) - AG Sozialanthropologie



Kennziffer: Wiss25309

- Start: 01.11.2025
- Vollzeit
- Vergütung nach E13 TV-L
- befristet (mit Verlängerungsoption)

Ihre Aufgaben

- wissenschaftliche Forschungsaufgaben (ca. 65 %): Eigenständige Forschung im Bereich Sozialanthropologie, Mitwirkung an und Konzeption von eigenen Drittmittelanträgen
- Lehraufgaben im Umfang von 4 Lehrveranstaltungsstunden (ca. 25 %): Übernahme von Lehrveranstaltungen in Sozialanthropologie, besonderes zu Themen wie Arbeit, Markt, Migration, und einschlägigen regionalen Studien, einschließlich Beratung, Betreuung und Prüfung von Studierenden
- Koordinierung von Forschungsaktivitäten in der AG Sozialanthropologie einschließlich der Erarbeitung einer Strategie zur Vermittlung der Forschungsaktivitäten und -ergebnisse an eine breitere Öffentlichkeit und deren Umsetzung (ca. 5 %)
- Mitarbeit in der akademischen Selbstverwaltung (ca. 5 %): organisatorisch-administrative Aufgaben, Gremienarbeit

Die Beschäftigung ist der wissenschaftlichen Qualifizierung förderlich.

Unser Angebot

Ihr Profil

Das erwarten wir

- abgeschlossenes einschlägiges wissenschaftliches Hochschulstudium (z. B. Diplom oder Master) im Fach Anthropologie, Soziologie oder einem verwandten Fach
- abgeschlossene Promotion in Anthropologie, Soziologie oder einem verwandten Fach
- Fähigkeit, eigene Forschungsprojekte zu konzipieren und durchzuführen sowie Drittmittelanträge vorzubereiten
- Erfahrungen mit ethnographischer Forschung über Markttransformationen in China oder Vietnam, insbesondere über die Umstrukturierung von Land, die Mobilität von Arbeitskräften, Financialization oder den Zusammenhang zwischen diesen Themen
- selbstständige, eigenverantwortliche und engagierte Arbeitsweise
- Teamfähigkeit sowie ausgeprägte Organisations- und Koordinationsfähigkeit, z. B. bei der Organisation von akademischen Veranstaltungen wie Vortragsreihen oder Workshops
- Fähigkeit, akademische Arbeiten in englischer Sprache zu verfassen, zu präsentieren und zu

- Vergütung nach E13 TV-L
- befristet (mit Verlängerungsoption) auf 2 Jahre (§ 2 Abs. 1 Satz 2 WissZeitVG; entsprechend den Vorgaben des WissZeitVG und des Vertrages über gute Beschäftigungsbedingungen kann sich im Einzelfall eine abweichende Vertragslaufzeit ergeben)
- Vollzeit
- interne und externe Fortbildungsmöglichkeiten
- Vielzahl von Gesundheits-, Beratungs- und Präventionsangeboten
- Vereinbarkeit von Familie und Beruf
- flexible Arbeitszeiten
- 30 Tage Urlaub
- gute Verkehrsanbindung
- betriebliche Zusatzversorgung (VBL)
- kollegiale Zusammenarbeit
- offene und angenehme Arbeitsatmosphäre
- spannende und abwechslungsreiche Tätigkeiten
- modernes Arbeitsumfeld mit digitalen Prozessen
- vielfältige Angebote (Mensa, Cafeteria, Restaurants, Uni-Shop, Geldautomaten etc.)

publizieren, sowie fortgeschrittene Deutschkenntnisse.

Das wünschen wir uns

- Lehrerfahrung im Bereich der Sozialanthropologie
- fortgeschrittene bis mittlere Chinesisch- oder Vietnamesischkenntnisse
- Erfahrungen mit öffentlicher Kommunikation

Interessiert?

Dann freuen wir uns über Ihre aussagekräftige Bewerbung. Bitte nutzen Sie hierzu vorzugsweise unser Online-Formular, welches Sie über den unten stehenden Button "JETZT BEWERBEN" erreichen.

Bewerbungsfrist: 27.08.2025

JETZT BEWERBEN

Kontakt

Prof. Dr. Minh Nguyen
minh.nguyen@uni-bielefeld.de

Anschrift

Universität Bielefeld
Fakultät für Soziologie
Prof. Dr. Minh Nguyen
Postfach 10 01 31
33501 Bielefeld

Die Universität Bielefeld ist für ihre Erfolge in der Gleichstellung mehrfach ausgezeichnet und als familienfreundliche Hochschule zertifiziert. Sie freut sich über Bewerbungen von Frauen. Dies gilt im besonderen Maße im wissenschaftlichen Bereich sowie in Technik, IT und Handwerk. Bewerbungen von geeigneten schwerbehinderten oder ihnen gleichgestellten behinderten Menschen sind ausdrücklich erwünscht.

An der Universität Bielefeld werden Stellenbesetzungen auf Wunsch grundsätzlich auch mit reduzierter Arbeitszeit vorgenommen, soweit nicht im Einzelfall zwingende dienstliche Gründe entgegenstehen.

